



## **COREALCREDIT BANK lässt Vergangenheit hinter sich und startet erfolgreich mit dem neuen Geschäftsmodell**

Frankfurt am Main, 29. August 2007

Die COREALCREDIT BANK AG lässt mit der Umsetzung des neuen Geschäftsmodells und der erfolgreichen Wiederaufnahme der Neugeschäftsaktivitäten ihre Vergangenheit hinter sich und schließt das erste Halbjahr 2007 plangemäß mit deutlich verbesserten Zahlen ab.

### **Halbjahresergebnis im Plan**

Die Bank erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2007 einen positiven Zins- und Provisionsüberschuss in Höhe von Euro 19,4 Mio. Der Verwaltungsaufwand konnte um Euro 3,4 Mio. auf Euro 37,9 Mio. gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden. Die gegenüber dem Vorjahr verbesserte Kreditrisikovorsorge und das maßgeblich von stichtagsbedingten Abschreibungen auf eigene Wertpapiere im Bestand geprägte Wertpapierergebnis führen zu einer operativen Risikovorsorge in Höhe von Euro -54,5 Mio. Zusammen mit dem positiven außerordentlichen Ergebnis von Euro 60,7 Mio., in dem alle Aufwendungen und Erträge zusammengefasst wurden, die im Zusammenhang mit der Aufgabe von Geschäftsfeldern stehen, belief sich das Ergebnis nach Steuern auf Euro -6,1 Mio. und liegt damit im Plan.

### **Erfolgreiche Wiederaufnahme des Neugeschäfts**

Die Wiederaufnahme der Neugeschäftsaktivitäten entwickelte sich erfolgreich. Zudem konnte die COREALCREDIT-Vertriebsmannschaft weiter ausgebaut und das Vertriebsnetz um den Standort Berlin erweitert werden. „Die Bank hat eine sehr positive Resonanz auf das neue Geschäftsmodell aus dem Markt erfahren. Mit einem Neugeschäftsvolumen von Euro 356 Mio. haben wir die Planziele für das erste Halbjahr 2007 erreicht“, so Dr. Claus Nolting, Vorsitzender des Vorstands der COREALCREDIT BANK AG. „Die Akzeptanz am Markt und die Ergebnisse bestätigen unsere neue geschäftliche Aufstellung mit der Fokussierung auf die gewerbliche Immobilienfinanzierung in Deutschland.“

### **Abbau von Bestandsportfolien im Plan**

Die Bestandsportfolien konnten plangemäß weiter reduziert werden. Im ersten Halbjahr wurden zwei weitere Retailportfolien im Volumen von Euro 1,2 Mrd. veräußert. Damit konnte der Bestand an Retailkrediten seit Anfang 2006 von Euro 10,0 Mrd. auf Euro 1,4 Mrd. zurückgeführt werden. Es ist geplant, den noch verbliebenen Bestand im Jahr 2007 in drei Teilportfolien zu verkaufen. Der Gesamtbestand an Hypothekenkrediten beträgt zum 30. Juni 2007 Euro 8,4 Mrd. Aufgrund der konsequenten Fokussierung auf den deutschen Markt hält die Bank weder direkte noch indirekte Engagements im US-amerikanischen Subprime-Markt.



Das Staatsfinanzierungsportfolio wurde von Euro 18,1 Mrd. auf Euro 13,6 Mrd. zurückgeführt. Neben natürlichen Fälligkeiten hat der Verkauf eines Portfolios gering liquider Kommunaldarlehen und kommunal verbürgter Darlehen in einem Volumen von Euro 1,2 Mrd. maßgeblich dazu beigetragen. Für das zweite Halbjahr erwartet die Bank eine weitere Reduzierung des Bestandsportfolios.

Entsprechend der Bestandsminderungen reduzierte sich die Bilanzsumme um Euro 11,5 Mrd. auf Euro 27,3 Mrd.

### **Refinanzierungsbedarf über 2007 hinaus gedeckt**

Die Liquiditätsausstattung der Bank ist aufgrund der fortgesetzten Freisetzung von Liquidität durch den Abbau von Aktiva komfortabel. Der Refinanzierungsbedarf der Bank ist über 2007 hinaus gedeckt. Insgesamt nahm die Bank Euro 1,9 Mrd. an neuen Refinanzierungsmitteln auf. Die von einem internationalen Bankenkonsortium bereit gestellte Refinanzierungsfazilität von ursprünglich Euro 3,0 Mrd. konnte vorzeitig bis Mitte April 2007 zurückgeführt werden.

### **Ausblick**

Für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2007 geht die Bank davon aus ihre positive Entwicklung fortzusetzen. Bekräftigt durch die gute Resonanz und die anhaltend hohe Nachfrage nach Finanzierungen ist die Bank zuversichtlich, die gesetzten Neugeschäftsziele zu erreichen. Insgesamt erwartet die Bank ein weitgehend ausgeglichenes Ergebnis für das Geschäftsjahr 2007.

### **Ansprechpartner:**

COREALCREDIT BANK AG  
Axel Leupold  
Corporate Communications Manager  
Tel.: (069) 71 79 -543  
Mail: axel.leupold@corealcredit.de



## BESTÄNDE

	30.06.2007 Mio. Euro	31.12.2006 Mio. Euro	Veränderung in %
Immobilienfinanzierungen	8.433,0	13.375,8	- 37
Staatskredite	13.636,9	18.125,5	- 25

## ZAHLEN AUS DER BILANZ

	30.06.2007 Mio. Euro	31.12.2006 Mio. Euro	Veränderung in %
<b>AKTIVA</b>			
Forderungen an Kreditinstitute	2.838,0	5.512,4	- 49
Forderungen an Kunden	15.108,2	24.007,7	- 37
Anleihen und Schuldverschreibungen	7.762,8	7.386,4	5
<b>PASSIVA</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.939,5	2.425,6	- 20
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	8.728,9	10.820,9	- 19
Verbriefte Verbindlichkeiten	15.086,3	23.860,8	- 37
Nachrangige Verbindlichkeiten	585,9	585,9	0
Genussrechtskapital	73,5	83,3	- 12
Eigenkapital	632,3	640,7	- 1
Bilanzsumme	27.341,2	38.827,7	- 30

## AUS DER ERTRAGSRECHNUNG

	01.01.- 30.06.2007 Mio. Euro	01.01.- 30.06.2006 Mio. Euro	Veränderung in %
Zins- und Provisionsüberschuss	19,4	- 231,7 <sup>1)</sup>	> 100
Verwaltungsaufwand	37,9	41,3 <sup>1)</sup>	- 8
Betriebsergebnis vor Risikovorsorge	- 17,5	- 272,3 <sup>1)</sup>	94
Operative Risikovorsorge (Saldo)	- 54,5	- 48,5 <sup>1)</sup>	- 12
Ergebnis nach Steuern	- 6,1 <sup>2)</sup>	- 262,5 <sup>2)</sup>	98

<sup>1)</sup> Die Zahlen enthalten Effekte, die im Jahresabschluss 2006 dem a.o. Ergebnis zugeordnet wurden; in diesem Zusammenhang ist die Vergleichbarkeit eingeschränkt

<sup>2)</sup> Vor Verlustverteilung auf stille Beteiligungen und Genussrechtskapital